

## Entwicklung – Theorie und Diagnostik

Doris Bischof-Köhler

### **Kognition, Motivation und Emotion in der Frühen Kindheit und im Vorschulalter 3**

Einführung der Herausgeber .....	3
1 Einleitung .....	3
1.1 Probleme der Forschung an Kleinkindern .....	3
2 Prärationale Verhaltenssteuerung: Zürcher Modell der Sozialen Motivation .....	5
2.1 Sicherheitssystem .....	5
2.2 Regulation im Sicherheitssystem .....	6
2.3 Copingstrategien .....	9
2.4 Erregungssystem .....	11
2.5 Autonomiesystem .....	12
2.6 Interaktion des Autonomiesystems mit dem Sicherheits- und dem Erregungssystem .....	13
2.7 Bindungsqualität .....	14
3 Prototionale Verhaltenssteuerung im zweiten Lebensjahr: Vorstellungstätigkeit .....	16
3.1 Mentales Probehandeln .....	16
3.2 Synchrone Identität .....	17
3.3 Selbsterkennen im Spiegel .....	18
3.4 Wiederannäherungskrise .....	19
3.5 Autonomieentwicklung .....	20
3.6 Selbstbewertende Emotionen .....	20
4 Soziale Kognition .....	21
4.1 Bezugnahme auf die mentale Verfassung im ersten Lebensjahr .....	21
4.2 Empathie .....	24
4.3 Ich-Andere-Unterscheidung und synchrone Identifikation .....	24
4.4 Motivationale Konsequenzen der Empathie .....	26
5 Theory of Mind .....	29
5.1 Phänomene .....	29
5.2 Theory of Mind und Zeitverständnis .....	31
5.3 Mentale Zeitreise .....	33
5.4 Menschliche Handlungsorganisation .....	34
5.5 Befunde zur mentalen Zeitreise bei Kindern .....	35
5.6 Theory of Mind und „ödpale Phase“ .....	37
6 Zusammenfassung .....	39
Literatur .....	39

Rolf Oerter

<b>Kognitive Entwicklung in der schulischen Kindheit und im Jugendalter</b>	<b>45</b>
Einführung der Herausgeber	45
Schulische Kindheit	46
Zum Diskussionsstand der konkret-logischen Operationen	46
Theorienwandel: von intuitiven zu wissenschaftlichen Theorien	47
Wie gelingt der Aufbau wissenschaftlicher Theorien?	49
Schule verändert die kognitive Entwicklung von Grund auf	51
Kognitive Entwicklung im Jugendalter	58
Formal-logische Operationen	58
Selbstbewusstheit und Bewusstheit des Denkens: Reflexion und Kontrolle	59
Jenseits des formal-logischen Denkens: relativistisches und dialektisches Denken	61
Vom naiven Weltverständnis zum wissenschaftlichen Denken	62
Der Erwerb von Expertise	64
Eine neue Perspektive: die Entwicklung des Frontalhirns	65
Zusammenfassung und Schlussfolgerung	65
Literatur	67

Alfred Walter

<b>Entwicklungslinien psychoanalytischer Entwicklungspsychologie und Entwicklungstheorie – Von der Entwicklungsstörung zur Entwicklungstherapie</b>	<b>71</b>
Einführung der Herausgeber	71
Aspekte psychoanalytischer Entwicklungspsychologie	74
Freuds biologisch-physiologisch orientiertes Entwicklungsmodell	75
Eriksons epigenetisches Modell der menschlichen Entwicklung	76
A. Freud: Disparate Entwicklungslinien und innere Konflikthaftigkeit	77
M. Klein: Existentielle Entwicklungsdynamiken der frühesten Kindheit	79
Zur Entwicklung der Objektbeziehungen	82
M. Balint: Primäre Objektliebe	83
W.R. Fairbairn: Objektbezug als psychisches Regulationsprinzip	84
D. A. Winnicott: Entwicklungsgenese des Selbst aus der Mutter-Kind-Beziehung	84
Fonagy et al.: Mentalisierungsfähigkeit und reflexive Kompetenz als zentrale Bedingungen der differenzierten Entwicklung von Selbst- und Objektpräsenz	89
Psychoanalytische Entwicklungstheorie: Therapie als Entwicklungsförderung	93
Korrigierende emotionale Erfahrung (Alexander, French et al.)	93
Holding (D.A. Winnicott)	99
Containing (W. Bion)	100
Der Analytiker als Verwandlungsobjekt (Bollas)	101
Psychodynamische Entwicklungstherapie (Fonagy & Target / Hurry)	103
Psychoanalyse als Entwicklungstherapie. Der Analytiker als neues Entwicklungsobjekt (Tähkä)	104
Literatur	109

Serge Sulz

**Piagets Theorie der affektiven Entwicklung des Menschen**

**Entwicklung affektiver, kognitiver und Interaktionsschemata 117**

Einführung der Herausgeber ..... 117  
 Die Parallelen zwischen affektiver und kognitiver Entwicklung ..... 119  
 Die ersten affektiven Dezentrierungen und das Problem der „Objektwahl“ ..... 122  
 Sympathie und Antipathie ..... 124  
 Das Selbstwertgefühl und die Überlegenheits- und Minderwertigkeitsgefühle ..... 124  
 Der Beginn der moralischen Gefühle ..... 125  
 Die ersten moralischen Gefühle: Gehorsam und Achtung ..... 125  
 Literatur ..... 130

Benedikt Seidenfuß

**Wie der Mensch sich selbst in den Griff bekommt. 133**

Einführung der Herausgeber ..... 133  
 1. Einleitung ..... 134  
 2. J. Piaget: Die Psychogenese des epistemischen Subjekts im Rahmen des genetischen Strukturalismus 135  
 3. P. Fonagy: Die Entwicklung des Selbst durch die Mentalisierung des Affektiven ..... 140  
 4. Piaget und Fonagy: Vom Psychophysikum zum Geistigen ..... 143  
 Literatur ..... 145

Günter Schiepek und Serge Sulz

**Selbstorganisation und psychische Entwicklung 147**

Einführung der Herausgeber ..... 147  
 Ein synergetisches Modell psychischer Prozesse ..... 148  
     Ein Mini-Glossar synergetischer Grundbegriffe ..... 152  
 Klinische Anwendungen ..... 156  
 Menschliche Entwicklung als Kaskade von Ordnungsübergängen ..... 159  
 Literatur ..... 167

Siegfried Höfling

**Entwicklung feststellen**

**Heuristische Ideen für eine praktische Entwicklungsdiagnostik 169**

Einführung der Herausgeber ..... 169  
 I. Einleitung ..... 169  
 II. Die individuelle Entwicklung, wie Robert Kegan sie sieht ..... 171  
     Vorgehen ..... 173  
     Auswertungsfragen ..... 174  
     Schlussfolgerung ..... 179

III. Entwicklung aufgrund normativer Anforderungen .....	180
Der Entwicklungsabschnitt: Späte Adoleszenz .....	182
Therapievorschläge .....	183
Der Entwicklungsabschnitt: Frühes Erwachsenenalter .....	183
Therapievorschläge .....	184
Der Entwicklungsabschnitt: Das Sich-Niederlassen .....	184
Therapievorschläge .....	184
Der Entwicklungsabschnitt des mittleren Lebensalters .....	185
Therapievorschläge .....	185
Entwicklungsabschnitt: Reifes Erwachsenenalter .....	185
Therapievorschläge .....	186
Schlussfolgerung .....	186
Literatur .....	186

## **Entwicklung als Therapie**

**189**

Serge Sulz

### **Strategische Entwicklung**

#### **Therapiemodul der Strategisch-Behavioralen Therapie (SBT)**

**191**

Einführung der Herausgeber .....	191
Piagets Entwicklungspsychologie .....	191
Von der Entwicklungspsychologie zur Psychotherapie Erwachsener .....	198
Entwicklung als Therapie .....	199
Entwicklung des Denkens im therapeutischen Kontext .....	200
Die therapeutische Praxis .....	201
Von der einverleibenden zur impulsiven Stufe .....	202
Von der impulsiven zur souveränen Stufe – vom präoperativen zum konkret-logischen Denken, von egozentrischen zu sozialen Gefühlen .....	204
Emotion Tracking als Intervention zur Mentalisierung und Affektregulation .....	210
Von der souveränen auf die zwischenmenschliche Stufe – vom konkreten zum abstrakten logischen Denken und zu interindividuellen Gefühlen .....	214
Exkurs: Die Erfassung der habituellen Interaktionsmuster des Patienten mit Fragebögen zur Interaktionsanalyse .....	216
Literatur .....	222

Serge Sulz

**Von Piaget zu McCulloughs CBASP – die Entwicklung von sozialer Kompetenz und Empathie** **225**

Einführung der Herausgeber .....	225
Situationsanalyse: Denken an die Möglichkeit, aus eigener Kraft etwas zu ändern .....	227
Zweiter Abschnitt: Von der konkret- auf die formal-operative Stufe durch Interpersonal	
Discrimination Exercise (IDE) .....	228
Interpersonal Diskrimination Exercise (IDE) .....	230
Literatur .....	234

Peter Fonagy und Anthony Bateman

**Bindung, Mentalisierung und die Borderline-Persönlichkeitsstörung** **235**

Einführung der Herausgeber .....	235
Kurzüberblick .....	235
Mentalisierung und Bindung .....	236
Das Misslingen der Mentalisierung bei der Borderline-Persönlichkeitsstörung .....	240
Das Wiederauftreten prämentalischer Repräsentation innerer Zustände .....	241
Das Misslingen der Mentalisierung enthüllt die Desorganisation des Selbst .....	242
Hyperaktivierung der Bindung .....	243
Mentalisierung als Schlüssel zur erfolgreichen Behandlung .....	243
Fazit .....	245
Literatur .....	247

Gisela Röper und Hannah Schardt

**Der bewusste Augenblick im Schnittpunkt von Bedeutungsbildung und Lebensplanung** **251**

Einführung der Herausgeber .....	251
Die Entwicklungsstufen des Selbst .....	253
Theorie von Biografie und Transformation .....	258
Why Is Identity Achievement So Elusive? .....	262
Literatur .....	275

Michael Bachg

**Feeling-seen – Einführung in eine körperorientierte Psychotherapie für Kinder, Jugendliche und ihre Eltern mit Transkript einer Sitzung** **277**

Einführung der Herausgeber .....	277
Einleitung .....	277
Der therapeutische Raum .....	279
Der emotive Gesprächsstil .....	280

Aspekte der Entstehung von Entwicklungspsychopathologie des Kindes aus der Perspektive von feeling-seen .....	281
Therapeutischer Zugang .....	283
Setting .....	286
Transkript einer Sitzung .....	290
Kommentar .....	311
Literatur .....	312

## **Anhang**

**313**

Einverleibende Stufe – Kriterien und Aussagen .....	315
Impulsive Stufe – Kriterien und Aussagen .....	318
Souveräne Stufe – Kriterien und Aussagen .....	321
Zwischenmenschliche Stufe – Kriterien und Aussagen .....	325
Institutionelle Stufe – Kriterien und Aussagen .....	329
Überindividuelle Stufe – Kriterien und Aussagen .....	334
VDS31-Entwicklungsfragebogen .....	338
VDS31 Auswertung des Entwicklungsfragebogens .....	341
Stichwortverzeichnis .....	343
Autoren dieses Buches .....	357